

USA

Websites ausgezeichnet

[07.09.2010] Kalifornien, Boston und Chesterfield County heißen die diesjährigen Gewinner des Best of the Web Award, den das amerikanische Center for Digital Government verleiht.

In den USA sind die Internet-Auftritte von Kalifornien, Boston und dem Kreis Chesterfield mit dem Best of the Web Award 2010 geehrt worden. Das Center for Digital Government vergibt die Auszeichnung jährlich an die Portale US-amerikanischer Bundesstaaten, Kreise und Städte, die besonders innovativ, funktional und effizient sind. Laut dem Branchenportal Government Technology erhielt der Golden State den Preis für die zahlreichen neuen Features, insbesondere für die mobilen Anwendungen. Der CIO des Staates, Teri Takai: „Wir sind der Meinung, dass der Zugang zum Internet über mobile Endgeräte einen der am schnellsten wachsenden Kanäle darstellen wird, über den Bürger an Informationen kommen. Darauf wollen wir vorbereitet sein.“ Ein Juror sagte, die Website des Staates nutze Web-2.0-Technologien auf innovative Weise und die Inhalte seien sehr gut strukturiert, was die Nutzerfreundlichkeit erhöhe. Genau wie Kalifornien hat sich auch Boston, der Gewinner in der Kategorie Städte, auf mobile Services konzentriert. Eine neue Applikation informiert die Bürger, wenn ihr Auto abgeschleppt wurde und instruiert sie, wie und wo sie es abholen können. Zudem werden Gründe für das Abschleppen genannt. Eine andere mobile Applikation erlaubt es den Bürgern, Missstände wie etwa Schlaglöcher zu melden und informiert sie, sobald diese behoben wurden. Darüber hinaus bietet die Website der Stadt 300 Bürger-Transaktionen gebündelt an. Hierfür hat das städtische Web-Team jeden Dienst in verständlicher Sprache aufbereitet. Beim Kreis Chesterfield im Bundesstaat Virginia wurden das neue Layout und die einfache Benutzerführung hervorgehoben.

(rt)

Stichwörter: CMS | Portale, USA, Kalifornien, Boston, Chesterfield County, Portale, Mobilportale, International